

4 Master-Studiengänge - Lehrämter

4.1 MEd Arbeitslehre

Lehramtsbezogene Masterstudiengänge/ Studienanteil Erziehungswissenschaft

3134 EF 005, Einführungsveranstaltung

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.011

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.013

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.010

Voraussetzung Neuimmatrikulation im lehramtsbezogenen Bachelorstudium

Die Projektmethode in der Arbeitslehre

3136 L 254, Hauptseminar, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 14:00 - 16:00, 16.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008 , Penning

Bemerkung Ab WS 13/14 übernimmt Frau Anne-Christine Wolf für 1 Jahr dieses Seminar.

Fachdidaktik der Arbeitsgestaltung in relevanten Arbeits- und Lebenszusammenhängen

3136 L 255, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 10:00 - 12:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008

Bemerkung Zugleich anrechenbar als HS Studiengänge Haushalt/Arbeitslehre (auslaufend)

Fachdidaktik: Ökonomisches Handeln unter der Perspektive von Arbeit, Beruf und Haushalt MA-AL FD 1-1 u. 1-2

3136 L 259, Hauptseminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 08:00 - 10:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008 , Penning

Inhalt Entwicklung von didaktischen Lehr-Lern-Konzepten

Bemerkung Hauptstudium. StudentInnen des Studiengangs Arbeitslehre/Haushalt nach dem Unterrichtspraktikum

ANMELDUNG UNBEDINGT NOTWENDIG

Anmeldung bitte per mail bis 14.10.2013 an isabelle.penning@tu-berlin.de

Fachdidaktik der gesundheitsbezogenen Lebensgestaltung als Bildungsziel der Arbeitslehre

3136 L 268, Hauptseminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008

Inhalt Für die Weltgesundheitsorganisation ist Gesundheit ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens. In der Veranstaltung sollen Einflussfaktoren des komplexen Gesamtbegriffs unter didaktischen Fragestellungen bearbeitet werden.

Fachdidaktik: Medienkompetentes Verhalten in Beruf und Haushalt MA-AL-FD2 Praxismodul

3136 L 357, Hauptseminar

Do, wöchentl, 12:00 - 14:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008 , Meschenmoser

Bemerkung Anm. zusätzlicher Leistungsnachweis

Ab WS 13/14 übernimmt Herr Morten Hendricks dieses Seminar.

Unterrichtspraktikum in Schulen MA-AL FD 1-1, MA-AL FD 1-2

3136 L 382, Praktikum

Bemerkung Termine in Schulen nach Vereinbarung

Nur für Studierende 2. Fach AL

BA 3136 L 272 und MA 3136 L 383:

Planung von Unterricht im Fach Arbeitslehre MA-AL FD2

3136 L 383, Seminar

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008 , Meschenmoser

Bemerkung Diese Veranstaltung kann nur von Masterstudierenden (im Zweifach Arbeitslehre) besucht werden.

Teilnehmerbegrenzung max. 20 Personen/Gruppe

Colloquium für Prüfungskandidaten/-kandidatinnen

3136 L 385, Colloquium, 2.0 SWS

Mi, vierwöch., 16:00 - 18:00, 16.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.008 , Knab

Inhalt

Bemerkung Termine nach Vereinbarung

4.2 Master-Studiengänge mit einer beruflichen Fachrichtung

Lehramtsbezogene Masterstudiengänge/ Studienanteil Erziehungswissenschaft

3134 EF 005, Einführungsveranstaltung

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.011

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.013

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.010

Voraussetzung Neuimmatrikulation im lehramtsbezogenen Bachelorstudium

4.2.1 Bauingenieurtechnik Fachwissenschaft

Konstruktion von Schienenfahrwegen

0533 L 209, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, H 3010 , Siegmann

Inhalt Trassierungselemente, Wechselbeziehungen zwischen Fahrzeug und Fahrweg, Oberbauberechnung und Dimensionierung der Fahrbahnelemente unter Berücksichtigung der quasistatischen und dynamischen Beanspruchungen, Konstruktive Durchbildung herkömmlicher und neuartiger Fahrbahnkonstruktionen, Beurteilung verschiedener Oberbauarten, Stabilitätsprobleme des Gleises, Instandhaltung des Fahrwegs, standardisierte Eisenbahnbrücken

Nachweis Weitere Informationen in der Modulbeschreibung und auf der Website des Fachgebietes.

Konstruktion von Schienenfahrwegen

0533 L 210, Übung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 16:00 - 18:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, H 3010

Inhalt Berechnung und Konstruktion von Fahrwegen des Rad-Schiene-Systems, Übungen im Fahrweglabor, Übungen auf dem Freigelände

Nachweis Weitere Informationen in der Modulbeschreibung und auf der Website des Fachgebietes.

Betrieb von Straßenverkehrsanlagen

0533 L 304, Integrierte LV (VL mit UE), 4.0 SWS

Mi, wöchentl, 08:00 - 12:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, TIB25 -309 , Richter

Inhalt

Bemerkung (Dipl. VW: Teil von Fach Z8 (PB) bzw. V32 (FT); V47 (PB))

Nachweis

Voraussetzung

Literatur

Konstruktiver Ingenieurbau II

06311500 L 11, Vorlesung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 10:00 - 12:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, TIB13B -B , Schlaich

Inhalt Fortsetzung der LV Konstruktiver Ingenieurbau I: Konstruktionsprinzipien und wesentliche Bauelemente des Stahl- und Stahlbetonbaues. Einführung in den baulichen Brandschutz.

Bemerkung Gehört zu dem Pflichtmodul "Konstruktiver Ingenieurbau II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc.

Konstruktiver Ingenieurbau II

06311500 L 12, Übung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 08:00 - 10:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, TIB13B -B , Hückler

Do, wöchentl, 12:00 - 14:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, TIB13B -B , Hückler

Inhalt Fortsetzung der LV Konstruktiver Ingenieurbau I: Konstruktionsprinzipien und wesentliche Bauelemente des Stahl- und Stahlbetonbaues. Einführung in den baulichen Brandschutz.

Bemerkung Gehört zu dem Pflichtmodul "Konstruktiver Ingenieurbau II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc.

Grundbau und Bodenmechanik II

06311600 L 21, Integrierte LV (VL mit UE), 4.0 SWS

Di, wöchentl, 12:00 - 14:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, TIB13B -B , Savidis, Remspecher, Le, Glasenapp, Ney

Mi, wöchentl, 08:00 - 10:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, TIB13B -B , Savidis, Remspecher, Le, Glasenapp, Ney

Inhalt Konstruktive Gestaltung, statische Berechnung und Standsicherheitsnachweise von Baugrubensohlen und üblichen Wandkonstruktionen sowie von Sonderkonstruktionen wie Schlitzwänden und Unterfangungen. Grundlagen und Bemessung von Wasserhaltungen und ihre Auswirkung auf die Umwelt.

Bemerkung Gehört zu dem Wahlpflichtmodul "Grundbau und Bodenmechanik II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc.

Grundbau und Bodenmechanik II

06311600 L 23, Tutorium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 16:00, 22.10.2013 - 11.02.2014

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 24.10.2013 - 13.02.2014

Inhalt Ergänzend zur Integrierten Veranstaltung "Grundbau und Bodenmechanik II" werden in kleinen Gruppen Rechenaufgaben selbständig bearbeitet.

Bemerkung Gehört zu dem Wahlpflichtmodul "Grundbau und Bodenmechanik II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc.

Ingenieurhydrologie

06311900 L 28, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 14:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, TIB13B -566 , Hinkelmann

Inhalt Wasserkreislauf und -haushalt Niederschlag, Verdunstung, Versickerung, Grundwasser, Abfluss Hydrometrie Grundlagen der Flussgebietsmodellierung, Abflussbildungsmodelle Systemhydrologie, Einheitsganglinienverfahren Translations- und Retentionsmodelle Fließgewässermodelle Landwirtschaftlicher Wasserbau

Bemerkung Gehört zum Wahlpflichtmodul "Wasserwesen II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc. Die LV kann auch allein belegt werden (2 SWS = 3 ECTS).

Nachweis Die mündliche Modulprüfung Wasserwesen II beinhaltet die gleichgewichtigen Anteile der Lehrveranstaltungen Ingenieurhydrologie und Anwendungsbeispiele aus dem Wasserwesen. Wird nur die LV Ingenieurhydrologie belegt, so wird auch nur diese geprüft. Die mündliche Prüfung erfolgt als Zweier- oder Einzelprüfung im Umfang von je 30 Minuten. Prüfungstermine werden zum Ende der Vorlesungszeit vereinbart.

Literatur Die Literaturliste der Veranstaltung finden Sie im ISIS (siehe weitere Links). Der zur Einschreibung in den Kurs notwendige Schlüssel wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.

Anwendungsbeispiele aus dem Wasserwesen

06311900 L 29, Übung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 14:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, Hinkelmann, Barjenbruch

Inhalt Die Lehrveranstaltung beinhaltet Anwendungsbeispiele des Wasserwesens, wobei das Zusammenwirken von wasserwirtschaftlichen, wasserbaulichen und siedlungswasserwirtschaftlichen Aspekten behandelt wird. Dabei sollen die Studierenden erlernen, einfache, ingenieurpraktische Projekte aus dem Wasserwesen selbständig zu bearbeiten. Darüber hinaus soll ein Problembewusstsein für die vielfältigen Auswirkungen von Projekten aus dem Wasserwesen auf die Umwelt und Gesellschaft geschaffen werden.

Bemerkung	Gehört zum Wahlpflichtmodul "Wasserwesen II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc. Die LV kann auch allein belegt werden (2 SWS = 3 ECTS).
Literatur	Die Literaturliste der Veranstaltung finden Sie im ISIS (siehe weitere Links). Der zur Einschreibung in den Kurs notwendige Schlüssel wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.

Wasserwirtschaft

06311900 L 31, Vorlesung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 18:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, TIB21-004 , Hinkelmann, Sieker

Inhalt Statistische Verfahren, Flussgebietsmodellierung, Speicherwirtschaft, Hochwasserschutz, Gewässerökologie und -entwicklung, EU Wasserrahmenrichtlinie, Bewertungsverfahren, Rechnerpraktikum mit ingenieurpraktischen Beispielen

Bemerkung Gehört zum Wahlpflichtmodul "Wasserwirtschaft" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen MSc. Die Lehrveranstaltung ist Bestandteil des Kompetenzfeldes Wasserwesen (siehe weitere Links) und dient darüber hinaus auch als Basismodul für die übrigen Kompetenzfelder.

Nachweis Prüfungsäquivalente Studienleistung: Schriftlich ausgearbeiteter Bericht zum Rechnerpraktikum (40% der Gesamtnote) und mündliche Prüfung (60% der Gesamtnote).

Voraussetzung Grundkenntnisse in Hydrologie sowie wünschenswert in Strömungsmechanik, Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft

Literatur Die Vorlesungsunterlagen der Veranstaltung finden Sie im ISIS (siehe weitere Links). Der zur Einschreibung in den Kurs notwendige Schlüssel wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.

Wasserwirtschaft

06311900 L 32, Praktikum, 2.0 SWS

Inhalt Computerpraktikum zur Vorlesung Wasserwirtschaft (06311900 L 31)

Literatur Die Vorlesungsunterlagen der Veranstaltung finden Sie im ISIS (siehe weitere Links). Der zur Einschreibung in den Kurs notwendige Schlüssel wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.

Nachhaltiges Bauen

06312300 L 06, Vorlesung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 12:00 - 14:00, 16.10.2013 - 13.02.2014, TIB21 -C , Vogdt

Inhalt Dimensionen des nachhaltigen Bauens (Ökologie, Ökonomie, Sozio-Kulturelles), Schutzziele (Ressourcenschonung, Schutz der Umwelt, Werterhalt, Betriebskostenreduzierung, Gesundheitsschutz, Behaglichkeit, etc.), Lebenszyklusphasen, Lebenszyklusbetrachtung (LCA, LCC), Indikatoren der Nachhaltigkeit

Anwendungsbeispiele aus dem Wasserwesen

06315100 L 02, Übung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 14:00, 08.01.2014 - 12.02.2014, Barjenbruch

Inhalt Präsentationen zu verschiedenen Projekten aus dem Bereich Siedlungswasserwirtschaft, Wasserbau, Hydrologie.

Bemerkung Gehört zum Wahlpflichtmodul "Wasserwesen II" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen BSc.

Wird Studierenden des auslaufenden Studiengangs Bauingenieurwesen Diplom im Rahmen der Äquivalenzregelungen angeboten. Interessenten melden sich bitte am FG Siedlungswasserwirtschaft (www.siwawi.tu-berlin.de). Findet im Anschluss an die LV Ingenieurhydrologie des Moduls Wasserwesen II statt.

Siedlungswasserwirtschaft

06315100 L 20, Integrierte LV (VL mit UE), 4.0 SWS

Di, wöchentl, 08:00 - 12:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, TIB25 -220 , Barjenbruch

Inhalt Wasserversorgung: Grundlagen der Planung, Wasserbedarf, -vorkommen, -gewinnung, -aufbereitung, -speicherung, -förderung. Abwassertechnik: Entwässerungsplanung, Abwasseranfall, Kanalisation, Regenentlastungen, Gewässerschutz, Abwasserreinigung, Schlammbehandlung, Abfallbehandlung.

Bemerkung Die integrierte Lehrveranstaltung "Siedlungswasserwirtschaft" gehört zu dem Basismodul "Siedlungswasserwirtschaft" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen MSc

Die Rechenübung ersetzt das ehemalige Praktikum.

Praktikum Siedlungswasserwirtschaft

06315100 L 21, Praktikum, 2.0 SWS

Inhalt Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Laboranalysen aus dem Bereich Abwasserbehandlung und Trinkwasseraufbereitung.

Bemerkung 5 Einzeltermine - Ankündigungen beachten! Interessenten melden sich bitte am FG Siedlungswasserwirtschaft (www.siwawi.tu-berlin.de). Maximal 8 Teilnehmer.

Das Praktikum gehört zum Basismodul "Siedlungswasserwirtschaft" gemäß Modulkatalog Studiengang Bauingenieurwesen MSc

Lernen und Lehren in bautechnischen Projekten (ML-FD / FW-Bau)

3136 L 730, Seminar, 3.0 SWS

Mo, wöchentl, 16:00 - 18:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Meyser

Inhalt In Zusammenarbeit der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik werden ausgewählte bautechnische Problemstellungen fachdidaktisch thematisiert. Im Rahmen des Projekts werden methodische und mediale Umsetzungen erarbeitet und präsentiert

Bemerkung Voraussetzung ist das durchgeführte Unterrichtspraktikum.

4.2.2 Bauingenieurtechnik Fachdidaktik

Zielgruppenspezifische Lehr-/Lernprozesse in der Bautechnik (ML-FD-VM-Bau)

3136 L 725, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 12:00 - 14:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Meyser

Inhalt In diesem Seminar werden curriculare Konzepte zur Förderung von Jugendlichen in der bautechnischen Beruflichen Bildung untersucht. Die Evaluation von Unterricht und Lernprozessen sowie die Möglichkeiten und Chancen von lebenslangem Lernen stehen im Mittelpunkt.

Bemerkung Die Veranstaltung ist Teil des Moduls MA Vertiefung FD Bautechnik

Voraussetzung ist das durchgeführte Unterrichtspraktikum.

Vorbereitung auf die schulpraktischen Studien FD Bautechnik (ML-FD-SpSt-Bau)

3136 L 726, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Steinert

Inhalt In diesem Seminar werden die Grundlagen für die Planung, Durchführung und Evaluation berufsbezogenen Unterrichts im Berufsfeld Bautechnik gelegt.

Bemerkung Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss des Grundlagenmoduls BA Bau-GM aus dem Bachelorstudiengang.
Die Veranstaltung ist Teil des Fachdidaktischen Moduls mit schulpraktischen Studien FD Bautechnik (Pflichtmodul).

Durchführung der schulpraktischen Studien FD Bautechnik (ML-FD-SpSt-Bau)

3136 L 727, Praktikum, 2.0 SWS

Block, 17.02.2014 - 14.03.2014, Steinert

Inhalt In den schulpraktischen Studien werden kriteriengeleitete Unterrichtsbeobachtungen im Berufsfeld Bautechnik durchgeführt und berufsbezogener Unterricht praktisch erprobt.

Bemerkung Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung "Vorbereitung auf die schulprakt. Studien". Die Veranstaltung ist Teil des Fachdidaktischen Moduls mit schulpraktischen Studien FD Bautechnik (Pflichtmodul).

Außerschulische Aus- und Weiterbildung in der Bautechnik (ML-FD-VM-Bau)

3136 L 728, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 10:00 - 12:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Meyser

Inhalt	Didaktische Konzepte betrieblicher und überbetrieblicher Ausbildung sowie Organisation und Didaktik der beruflichen Fort- und Weiterbildung in der Bautechnik
Bemerkung	Die Veranstaltung ist Teil des Moduls MA Vertiefung FD Bautechnik

Voraussetzung ist das durchgeführte Unterrichtspraktikum.

Felder der fachdidaktischen Forschung in der Bautechnik (ML-FD-VM-Bau)

3136 L 729, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 14:00 - 16:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Meyser

Inhalt Fragestellungen und Methodik fachdidaktischer Forschung - fachdidaktische Unterrichtsforschung - berufswissenschaftliche Forschung

Bemerkung Die Veranstaltung ist Teil des Moduls MA-Vertiefung FD Bautechnik und ist als Äquivalent für ein Hauptseminar FD Bautechnik anrechenbar

Voraussetzung ist das durchgeführte Unterrichtspraktikum.

Lernen und Lehren in bautechnischen Projekten (ML-FD / FW-Bau)

3136 L 730, Seminar, 3.0 SWS

Mo, wöchentl, 16:00 - 18:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Meyser

Inhalt In Zusammenarbeit der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik werden ausgewählte bautechnische Problemstellungen fachdidaktisch thematisiert. Im Rahmen des Projekts werden methodische und mediale Umsetzungen erarbeitet und präsentiert

Bemerkung Voraussetzung ist das durchgeführte Unterrichtspraktikum.

4.2.4 Elektrotechnik Fachdidaktik

SPS-Vorbereitung (ML-FD-SPS-ET1) Fachrichtung Elektrotechnik

3136 L 830, Praktikumsvorbereitung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 14:00 - 16:00, 16.10.2013 - 11.02.2014, MAR 1.050 , Mansfeld

Bemerkung Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortliche der Lehrveranstaltung.

Schulpraktische Studien (SPS) Fachrichtung Elektrotechnik (ML-FD-SPS-ET1)

3136 L 832, Schulpraktikum, 2.0 SWS

wöchentl, Schütte, Mansfeld

Bemerkung Die Veranstaltung findet nach Absprache im OSZ statt.

Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortliche der Lehrveranstaltung.

Zielgruppenspezifische Lehr-/Lernprozesse ET (ML-FD-ET-VT 1)

3136 L 835, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 14:00 - 16:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Schütte

Inhalt siehe Studienordnung

Bemerkung Die Veranstaltung findet im Raum MAR 1.050 statt.

Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortliche der Lehrveranstaltung.

Außerschulische Aus- und Weiterbildung ET (ML-FD-ET-VT 2)

3136 L 837, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 10:00 - 12:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Bröcher

Inhalt siehe Studienordnung

Bemerkung Die Veranstaltung findet im Raum MAR 1.050 statt

Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich noch kurzfristig ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortlichen der Lehrveranstaltung.

4.2.5 Ernährung/Lebensmittelwissenschaft Fachwissenschaft

Fleischtechnologie

0340 L 439, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Inhalt Veranstaltung wird von Frau Simone Schiller durchgeführt.

Termine nach Absprache.

Raum ZI 102

Bemerkung Wahlpflichtveranstaltung Ernährung/Lebensmittelwiss. M LA
Veranstaltungszeit: 10:30-14:30 Uhr

Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

0340 L 446, Vorlesung, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 14:00 - 16:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.008 , Reichl

Inhalt gastronomische Dienstleistung und Beherbergungsleistung; Betriebskonzepte; spezif. Schwerpunkte der Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung, des NM-Handwerks; Einsatz von Convenience-Food

Betriebliche und schulische Arbeits- und Lernprozesse in gast- und ernährungsgewerblichen sowie hauswirtschaftlichen Ausbildungsberufen (ML-FD-/FW-E/LMW)

3136 L 774, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 12:00 - 14:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Horlacher

Bemerkung Gemeinsames Modul Fachwissenschaft/Fachdidaktik

4.2.6 Ernährung/Lebensmittelwissenschaft Fachdidaktik

Vorbereitung auf die schulpraktischen Studien Fachrichtung Ernährung (SP 1)

3136 L 761, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 08:00 - 10:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.007 , Horlacher

Reflexion der Schulpraktischen Studien

3136 L 766, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 4.064 , Horlacher

Durchführung der schulpraktischen Studien

3136 L 767, Praktikum

, Horlacher

Bemerkung Die Veranstaltung findet während der vorlesungsfreien Zeit (September) zwischen den Zeiten der Sommer- und Wintersemestervorlesungen an ausgewählten berufsbildenden Schulen des Berufsfeldes statt. Maximale Teilnehmerzahl 12 Personen.

Außerschulische Aus- und Weiterbildung in der Beruflichen Fachrichtung Ernährung/Lebensmittelwissenschaft (ML-FD-E/LMW-FDV 2)

3136 L 772, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 08:00 - 10:00, 25.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.015 , Horlacher

Felder der fachdidaktischen Forschung in der Beruflichen Fachrichtung Ernährung/Lebensmittelwissenschaft (ML-FD-E/LMW-FDV 3)

3136 L 773, Anleitung zum wiss. Arbeiten, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Horlacher

Bemerkung Die Veranstaltung findet in der ersten Semesterhälfte statt

Betriebliche und schulische Arbeits- und Lernprozesse in gast- und ernährungsgewerblichen sowie hauswirtschaftlichen Ausbildungsberufen (ML-FD-/FW-E/LMW)

3136 L 774, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 12:00 - 14:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Horlacher

Bemerkung Gemeinsames Modul Fachwissenschaft/Fachdidaktik

FDV2 Außerschulische Aus- und Weiterbildung in der Beruflichen Fachrichtung Ernährung/ Lebensmittelwissenschaft

3136 L 856, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 08:00 - 10:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Horlacher

Inhalt In diesem Seminar wird die Ausbildungssituation bei Bildungsträgern mittels Besuchen unter selbst gewählten Fragestellungen erkundet. Die Ergebnisse werden in Form eines Portfolios dargestellt.

Bemerkung Zum Teil finden Termine außerhalb der geplanten Veranstaltungen statt.

Prüfungscolloquium Fachdidaktik Ernährung: Betreuung von Masterarbeiten

3136 L 858, Colloquium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 16:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.069 , Horlacher

Bemerkung LV in MAR 2.069 und Turnus nach Vereinbarung

4.2.7 Landschaftsgestaltung Fachwissenschaft

Entwerfen mit Pflanzen

06351400 L 00, Übung, 2.0 SWS

Mo, 14tägl, 10:00 - 13:00, 21.10.2013 - 03.02.2014, H 3004 , Richter

Inhalt Vermittlung der Prinzipien der Pflanzenverwendung anhand konkreter Beispiele.

Bemerkung Veranstaltung mit Impulsreferaten und Übungen, basierend auf der Vorlesung Freilandpflanzenkunde und -verwendung II.

Bemerkung Entwerfen mit Pflanzen gilt äquivalent für die Veranstaltung 4.4.2.2 Freilandpflanzenkunde und -verwendung II (Übung) für den Diplomstudiengang Landschaftsplanung angeboten

Theorie der Pflanzenverwendung

06351400 L 11, Vorlesung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 08:00 - 10:00, 23.10.2013 - 12.02.2014, H 2013 , Birgelen, Köppler

Inhalt Vermittlung ökologischer, funktionaler und ästhetischer Prinzipien für die Verwendung von Pflanzen im Freiraum

Bemerkung Pflichtfach für den Master Landschaftsarchitektur Äquivalent für das Lehrangebot Modul 4.4.2.1 Freilandpflanzenkunde und -verwendung II im Diplomstudiengang Landschaftsplanung; Wahlpflichtfach Master Landschaftsgestaltung (M.Ed.)

Objektentwurf MA LA 1.3

06351600 L 12, Vorlesung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 12:00, 23.10.2013 - 15.02.2014, EB 202 , Weidinger

Bemerkung Raumangabe siehe Aushang im Fachgebiet.

Kontextentwurf

06351700 L 15, Vorlesung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 10:00 - 12:00, 22.10.2013 - 15.02.2014, EB 202 , Giseke

Inhalt Methoden und Konzepte von Raumproduktion im Kontext komplexer Stadt- und Landschaftsentwicklung bilden den Schwerpunkt der Vorlesung. Aus der vergleichenden Betrachtung unterschiedlicher Referenzen werden Rückbezüge zum gegenwärtigen Verhältnis von Freiraumplanung und Städtebau und ihrer Methodenanpassung bis hin zum freiraumarchitektonischen Entwurf hergestellt. Die Studierenden erwerben zusammen mit dem Modulteil Objektentwurf vertiefende Fähigkeiten im landschaftsarchitektonischen Entwurf vor dem Hintergrund aktueller Tendenzen der Stadtentwicklung von der Transformation der europäischen Stadt bis hin zu globalen Urbanisierungsprozessen.

Bemerkung LA MA 1.3

4.2.8 Landschaftsgestaltung Fachdidaktik

Vorbereitung auf die schulpraktischen Studien (ML-LG-FD-SpSt)

3136 L 750, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.049 , Svensson

Inhalt	In diesem Seminar werden die Grundlagen für die Planung, Durchführung und Evaluation von berufsbezogenem Unterricht gelegt
Bemerkung	Die Veranstaltung ist Teil des fachdidaktischen Moduls mit schulprakt. Studien Landschaftsgestaltung (Pflichtmodul). Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss des Grundlagenmoduls Fachdidaktik aus dem Bachelorstudiengang

Durchführung der schulpraktischen Studien (ML-LG-FD-SpSt)

3136 L 751, Praktikum, 2.0 SWS

Block, 17.02.2014 - 14.03.2014, Svensson

Inhalt	In den schulprakt. Studien werden kriteriengeleitete Unterrichtsbeobachtungen durchgeführt und berufsbezogener Unterricht praktisch erprobt.
Bemerkung	Die Veranstaltung ist Teil des fachdidaktischen Moduls mit schulprakt. Studien Landschaftsgestaltung (Pflichtmodul). Teilnahmevoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung "Vorbereitung auf die schulprakt. Studien.

4.2.10 Metalltechnik Fachdidaktik

SPS-Vorbereitung (ML-FD-SPS-MT1) Fachrichtung Metalltechnik

3136 L 831, Praktikumsvorbereitung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 16:00 - 18:00, 16.10.2013 - 11.02.2014, MAR 1.050 , Mansfeld

Schulpraktische Studien (SPS) Fachrichtung Metalltechnik (ML-FD-SPS-ET1)

3136 L 833, Schulpraktikum, 2.0 SWS

wöchentl, Schütte

Bemerkung Die Veranstaltung findet nach Absprache im OSZ statt.

Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortlichen der Lehrveranstaltung.

Zielgruppenspezifische Lehr-/Lernprogramme MT (ML-FD-MT-VT 1)

3136 L 834, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 12:00 - 14:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Schütte

Bemerkung siehe Studienordnung

Die Termine der Lehrveranstaltung können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei der Verantwortlichen der Lehrveranstaltung.

Außerschulische Aus- und Weiterbildung MT (ML-FD-MT-VT 2)

3136 L 836, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 10:00 - 12:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 1.050 , Bröcher

Inhalt siehe Studienordnung

Bemerkung Die Termine der Lehrveranstaltungen können sich kurzfristig noch ändern. Bitte informieren Sie sich in der Woche vor Beginn des Semesters bei den Verantwortlichen der Lehrveranstaltung.

4.3 Erziehungswissenschaften und Pädagogische Psychologie für Lehramts-Masterstudiengänge

Lehramtsbezogene Masterstudiengänge/ Studienanteil Erziehungswissenschaft

3134 EF 005, Einführungsveranstaltung

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.011

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.013

Fr, Einzel, 12:00 - 14:00, 11.10.2013 - 11.10.2013, MAR 0.010

Voraussetzung Neuimmatrikulation im lehramtsbezogenen Bachelorstudium

Gesprächsführung und Beratung

3134 L 306, Seminar, 2.0 SWS

Fr, Einzel, 14:00 - 16:00, 18.10.2013 - 18.10.2013, MAR 2.057 , Ittel-Polatschek

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, 08.11.2013 - 08.11.2013, MAR 2.057

Sa, Einzel, 09:00 - 16:00, 09.11.2013 - 09.11.2013, MAR 2.057

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, 17.01.2014 - 17.01.2014, MAR 0.002

Sa, Einzel, 09:00 - 16:00, 18.01.2014 - 18.01.2014, MAR 0.002

Inhalt Dieses Seminar vermittelt grundlegende theoretische Ansätze und Modelle zu Beratung und Gesprächsführung in unterschiedlichen (pädagogischen) Kontexten. Ein Fokus liegt auf der kritischen Diskussion und praktischen Anwendung diese Modelle anhand von Übungen.

Bemerkung **Schwerpunkt:** Schule

Modul: MA-BiWi 2

Literatur Nestmann, F., Engel, F. & Sickendiek, U. (2004). Das Handbuch der Beratung. Band 1 u. 2, Tübingen: dgvt.

Gesprächsführung und Beratung

3134 L 307, Seminar, 2.0 SWS

Fr, Einzel, 14:00 - 16:00, 18.10.2013 - 18.10.2013, MAR 0.002 , Mohr

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, 25.10.2013 - 25.10.2013, MAR 2.057

Sa, Einzel, 09:00 - 16:00, 26.10.2013 - 26.10.2013, MAR 2.057

Fr, Einzel, 14:00 - 18:00, 31.01.2014 - 31.01.2014, MAR 2.057

Sa, Einzel, 09:00 - 16:00, 01.02.2014 - 01.02.2014, MAR 2.057

Inhalt Dieses Seminar vermittelt grundlegende theoretische Ansätze und Modelle zu Beratung und Gesprächsführung in unterschiedlichen (pädagogischen) Kontexten. Ein Fokus liegt auf der kritischen Diskussion und praktischen Anwendung diese Modelle anhand von Übungen.

Bemerkung **Schwerpunkt:** Organisationen

Module: MA EWI 1, BiWi 2

Lehren und Lernen

3134 L 350, Hauptseminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.017 , Pfetsch

Bemerkung Modul: Ma EWI 1

Lehren und Lernen

3134 L 351, Hauptseminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, MAR 2.057 , Ittel-Polatschek

Inhalt Das Seminar führt in psychologische Aspekte des Lehrens und Lernens ein. Zunächst stehen soziale Beziehung von Lehrern und Schülern im Mittelpunkt, wobei die Auswirkungen der sozialen Beziehungen auf Lernprozesse besonders beachtet werden. Im nächsten Schritt werden kognitive und motivationale Bedingungen schulischer Leistung behandelt. Abschließend steht das Thema Aggression in der Schule im Mittelpunkt, bei dem unterschiedliche Formen aggressiven Verhaltens ebenso zur Sprache wie die Prävention von Aggression und die Förderung von prosozialem Verhalten.

Ziel ist jeweils die Relevanz der Konzepte für den Schulunterricht herauszustellen und praktische Anwendungen mitzubedenken. Die Seminarteilnehmer lernen insgesamt, psychologische und soziale Dimensionen der Lehrtätigkeit zu verstehen und für den Schulalltag praktisch umzusetzen.

Bemerkung Modul: Ma EWI 1

Literatur Grundlegende Literatur:

Gollwitzer, M., Pfetsch, J., Schneider, V., Schulz, A., Steffke, T. & Ulrich, C. (Hrsg.) (2007). *Gewaltprävention bei Kindern und Jugendlichen. Aktuelle Erkenntnisse aus Forschung und Praxis*. Göttingen: Hogrefe.

Langfeldt, H.-P. (2006). *Psychologie für die Schule*. Weinheim: Beltz PVU.

Schweer, M.K.W. (Hrsg.) (2008). *Lehrer-Schüler-Interaktion. Inhaltsfelder, Forschungsperspektiven und methodische Zugänge* (2. überarbeitete Auflage). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

Diagnostik und Evaluation

3134 L 305, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 12:00 - 14:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.013 , Ittel-Polatschek

Inhalt Das Seminar führt in Ziele, Methoden und Bereiche pädagogisch-psychologischer Diagnostik ein. Die Seminarteilnehmer lernen Möglichkeiten und Grenzen diagnostischer Einschätzungen und die Bedeutung standardisierter Tests und Leistung einzuschätzen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf diagnostischen Themen und Verfahren, die für den Schulalltag relevant sind.

Das Seminar führt außerdem in das Thema Evaluation für den Schulkontext ein. Es wird ein empirisches und theoriegeleitetes Vorgehen der Evaluation betont. Zentral ist die Betrachtung von Förder- und Präventionsprogrammen für Schüler. Durch die Beschäftigung mit ausgewählten Evaluationsstudien sollen die Seminarteilnehmer befähigt werden, methodenkritisch empirische Untersuchungen lesen zu können und Schlussfolgerungen für den Schulkontext zu ziehen.

Bemerkung
Literatur

Modul: Ma EWI 2
Grundlegende Literatur:

Amelang, M. & Schmidt-Atzert, L. (2006). *Psychologische Diagnostik und Intervention* (4. Auflage). Heidelberg: Springer.

Gollwitzer, M. & Jäger, R.S. (2007). *Evaluation*. Weinheim: Beltz PVU.

Pädagogisch-Psychologische Diagnostik. Band 2: Anwendungsbereiche und Praxisfelder. Göttingen: Hogrefe.

Diagnostik und Evaluation

3134 L 550, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 10:00 - 12:00, 17.10.2013 - 14.02.2014, MAR 2.068 , Schultz

Inhalt Das Seminar führt in Ziele, Methoden und Bereiche pädagogisch-psychologischer Diagnostik ein. Die Seminarteilnehmer lernen Möglichkeiten und Grenzen diagnostischer Einschätzungen und die Bedeutung standardisierter Tests und Leistung einzuschätzen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf diagnostischen Themen und Verfahren, die für den Schulalltag relevant sind.

Das Seminar führt außerdem in das Thema Evaluation für den Schulkontext ein. Es wird ein empirisches und theoriegeleitetes Vorgehen der Evaluation betont. Zentral ist die Betrachtung von Förder- und Präventionsprogrammen für Schüler. Durch die Beschäftigung mit ausgewählten Evaluationsstudien sollen die Seminarteilnehmer befähigt werden, methodenkritisch empirische Untersuchungen lesen zu können und Schlussfolgerungen für den Schulkontext zu ziehen.

Bemerkung
Literatur

Modul: Ma EWI 2
Grundlegende Literatur:

Amelang, M. & Schmidt-Atzert, L. (2006). *Psychologische Diagnostik und Intervention*

(4. Auflage). Heidelberg: Springer.

Gollwitzer, M. & Jäger, R.S. (2007). *Evaluation*. Weinheim: Beltz PVU.

Langfeldt, H.-P. & Tent, L. (1999). *Pädagogisch-Psychologische Diagnostik. Band 2: Anwendungsbereiche und Praxisfelder*. Göttingen: Hogrefe.

Unterrichts- und Schulentwicklung

3134 L 151, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 12:00 - 14:00, 14.10.2013 - 14.02.2014, MAR 2.057 , Müller (3134)

Inhalt Im Zentrum des Konzepts der Schule als Lernender Organisation bzw. von Schulentwicklung steht Unterricht. Veränderung von Unterricht als Kern von Schulentwicklung ist dabei auch eine zentrale Aufgabe insbesondere von Führungskräften. Theorien, Konzepte und Prozesse von Schul- und Unterrichtsentwicklung werden analysiert und diskutiert sowie insbesondere auf Transferpotenziale in die pädagogische Praxis hinein geprüft.

Bemerkung Modul: BiWi 6

Unterricht unter den Bedingungen von kultureller und sozioökonomischer Heterogenität

3134 L 107, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 10:00 - 12:00, 21.10.2013 - 15.02.2014, MAR 0.002 , Marburger

Inhalt Nach einer Situations- und Ursachenanalyse hinsichtlich einer zunehmend heterogener zusammengesetzten Schülerschaft werden aktuelle Schul- und Unterrichtskonzepte hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit analysiert und auf ihre praktische Umsetzbarkeit hin diskutiert.

Bemerkung Ma EWI 3

Unterricht unter den Bedingungen von kultureller und sozioökonomischer Heterogenität

3134 L 111, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 12:00 - 14:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.057 , Marburger

Inhalt Nach einer Situations- und Ursachenanalyse hinsichtlich einer zunehmend heterogener zusammengesetzten Schülerschaft werden aktuelle Schul- und Unterrichtskonzepte hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit analysiert und auf ihre praktische Umsetzbarkeit hin diskutiert.

Bemerkung Ma EWI 3

Geschichte und Grundfragen moderner Bildungssysteme

3134 L 206, Hauptseminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 16:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.057 , Fegter

Inhalt Gegenstand dieses Seminars ist die Entstehung und Geschichte der modernen, universalistischen Schule in Deutschland. Anhand internationaler Vergleiche werden Funktionen und Merkmale moderner Schulsysteme und Besonderheiten des deutschen Systems herausgearbeitet.

Bemerkung Modul: Ma EWI 3

Literatur Diedrich, J./Tenorth, H.-E. (1997): *Theorie der Schule*. Cornelsen Scriptor

Geschichte und Grundfragen moderner Bildungssysteme

3134 L 207, Hauptseminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 16:00 - 18:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 4.063 , Fegter

Inhalt Gegenstand dieses Seminars ist die Entstehung und Geschichte der modernen, universalistischen Schule in Deutschland. Anhand internationaler Vergleiche werden Funktionen und Merkmale moderner Schulsysteme und Besonderheiten des deutschen Systems herausgearbeitet.

Bemerkung Modul: Ma EWI 3

Grundlagen der Berufspädagogik

3134 L 402, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 12:00 - 14:00, 17.10.2013 - 15.02.2014, MAR 4.064 , Schöler

Inhalt Berufliche Bildung findet an unterschiedlichen Lernorten, formalisiert, aber auch informell, in beruflichen Schulen, in privaten oder öffentlichen Betrieben und in überbetrieblichen Bildungseinrichtungen statt. Berufliche Bildungsprozesse knüpfen an lebensweltliches und schulisches Vorwissen an, bieten aber auch die Chance, Wissenslücken nachträglich zu schließen. Gleichzeitig sind neben der Aneignung von Fachwissen auch die Fähigkeit zur fachspezifischen Kommunikation und Kooperation zu entwickeln. Die Berufspädagogik befasst sich mit der Analyse und Reflexion der erfolgreichen Anregung und Begleitung dieser Bildungsprozesse.

Bemerkung Module: MA EWI 4 und BiWi 6b

Literatur Arnold, Rolf/Gonon, Philipp (2006): Einführung in die Berufspädagogik. Weinheim u.a.

Organisation und Recht beruflicher Aus-, Fort- und Weiterbildung

3134 L 471, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 10:00 - 12:00, 15.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.068 , Schöler

Inhalt

Bemerkung Module: MA-BiWi 6b und MA Ewi 4

Literatur Rauner, Felix (2006): Handbuch der Berufsbildungsforschung. 2. aktualisierte Auflage, Bielefeld

Berufs- und Qualifikationsforschung

3134 L 404, Seminar, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 14:00 - 16:00, 14.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.057 , Eckelt

Inhalt Wie erlernt man einen Beruf? Was unterscheidet AnfängerInnen von erfahrenen Berufstätigen? Welche Rolle spielen Faustregeln im Vergleich zu wissenschaftlich fundiertem Fachwissen bei der Entwicklung beruflichen Könnens? Die Berufs- und Qualifikationsforschung geht diesen Fragen nach. Ihre Methoden, Befunde und Interpretationen werden am Beispiel konkreter Berufsfelder und Forschungsprojekte deutlich. Wir diskutieren die handlungspraktische Relevanz dieser Forschung für Organisation, Beratung und Management in der beruflichen Bildung.

Bemerkung Module: MA EWI 4 und BiWi 6b

Literatur Pahl, Jörg-Peter/Rauner, Felix/Spöttl, Georg (Hrsg.) (2000): Berufliches Arbeitsprozesswissen. Ein Forschungsgegenstand der Berufsfeldwissenschaften. Baden-Baden

Master-, Promotions- und PostdoktorandInnenkolloquium

3134 L 116, Colloquium, 1.0 SWS

Mo, 14tägl, 18:00 - 20:00, 21.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.062 , Marburger

Master-, Promotions- und PostdoktorandInnenkolloquium

3134 L 310, Colloquium, 1.0 SWS

Fr, 14tägl, 12:00 - 14:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, MAR 2.069 , Ittel-Polatschek

DaZ-Didaktik - Aufbaumodul MA

3135 L 435, Seminar, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 12:00 - 14:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung per E-Mail an anke.boersel@tu-berlin.de wird gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ-Didaktik - Aufbaumodul MA

3135 L 436, Seminar, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 10:00 - 12:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht – Landschaftsgestaltung: Aufbaumodul MA

3135 L 441, Übung, 1.0 SWS

Do, 14tägl, 08:00 - 10:00, 24.10.2013 - 13.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht – Metalltechnik/Elektrotechnik: Aufbaumodul MA

3135 L 442, Übung, 1.0 SWS

Do, 14tägl, 12:00 - 14:00, 24.10.2013 - 13.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht – Bautechnik: Aufbaumodul MA

3135 L 444, Übung, 1.0 SWS

Do, 14tägl, 08:00 - 10:00, 31.10.2013 - 13.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht - Arbeitslehre: Aufbaumodul MA

3135 L 432, Übung, 1.0 SWS

Di, 14tägl, 10:00 - 12:00, 22.10.2013 - 11.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ-didaktisches Colloquium

3135 L 445, Colloquium, 1.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 16:00, 29.10.2013 - 11.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht - Arbeitslehre: Aufbaumodul MA

3135 L 433, Übung, 1.0 SWS

Fr, 14tägl, 12:00 - 14:00, 25.10.2013 - 14.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ-Didaktik - Aufbaumodul MA

3135 L 437, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 25.10.2013 - 14.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

DaZ im Fachunterricht - Ernährungs-/Lebensmittelwissenschaft: Aufbaumodul MA

3135 L 439, Übung, 1.0 SWS

Di, 14tägl, 10:00 - 12:00, 29.10.2013 - 11.02.2014, HBS 407 , Börsel

Bemerkung Um Anmeldung an anke.boersel@tu-berlin.de gebeten.

Aktuelle Hinweise und Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage.